

[15774.] Autographen-Auction.

Soeben ist erschienen:
Catalogue d'une belle collection de lettres autographes, dont la vente publique aura lieu le 18. November 1861.

Ich versende diesen 2600 Nummern umfassenden Katalog nur auf Verlangen. Ich bitte deshalb diejenigen Handlungen, welche Verwendung dafür haben, ihren Bedarf verschreiben zu wollen.

S. O. Weigel in Leipzig.

Bücher-Auction in Wien.

[15775.] Die in Nr. 103 und 107 des Börsenblattes angekündigte Auction findet definitiv den 23. September und folgende Tage statt.

Zugleich die Anzeige, daß die aus der 1—4. Abth. dieses Büchertasters liegen gebliebenen Bücher am 21. October und folgende Tage als 2. Termin neuerdings ausgeboten und nöthigenfalls auch unter dem Schätzungspreise verkauft werden. Bestellungen darauf wolle man an die Bücherschäfmeister Jacob Bader oder Friedr. Schaumburg in Wien leiten.

Bücher-Auction

am 28. October 1861 in Nürnberg.

[15776.] Die Sammlung enthält Bücher aus der Geschichte, Geographie, Staats- und Rechtswissenschaft und aus andern Fächern, sowie Curiosas; es befinden sich dabei die Vänder des österreichischen Kaiserstaates betreffende, dann auch wichtige Werke, wie z. B. Pertz, Monumenta. Der gedruckte Katalog ist zu haben bei J. Heerdegen in Nürnberg und D. A. Schulz in Leipzig.

Bibliographischer Hausschatz

(zugleich vollständigster „Weihnachtskatalog“ und „Bibliothek der Festgeschenke“).

[15777.] 7. Liste der eingegangenen Partiebestellungen:

10 Expl. (à 25 Ng): Bayrhoffer in M. Greubauer in G. Dalp in B. Diese in A. Diez in D. Dümmler in B. Giegler in S. Heege in S. Heuberger in B. H. in B. Hübscher in S. Kniep in H. May in C. S. H. Merzbach in B. Müller in G. Schmid in H. Ulrich in E. Villaret in E. Werner in S.

25 Expl. (à 15 1/2 Pf): Amelang in B. Biegel in W. Coppennath in M. Voescher in T. Stettner in L. Wallis in T. Wallishausser in B. Wehdemann in P.

50 Expl. (à 3 1/3 Pf): Jungst in E. 100 Expl. (à 6 Pf): Doubberk in St. Gerstl in G. Frauenstedt in G. Menckhoff in H. Moritz in M. Müller in St. Scriba in F. Saunier in St. Wilhelmi in J.

Sa. 1—6. Liste: 20,120 Expl.

7. = 1,340 =

und einzelne Expl. 32

Sa. bis jetzt 21,492 Expl.

Die Versendung der bestellten Expl. erfolgt Ende d. M., weshalb weitere Bestellungen schienigst an mich einzusenden bitte.

Leipzig, den 15. September 1861.

Louis Zander.

Wichtige Anzeige.

[15778.]

Wir beabsichtigen, unsere Kunden (Buchbinder) in ganz Deutschland, der Schweiz und dem Elsaß nicht mehr durch Reisende, wie bisher, besuchen zu lassen, wollen vielmehr unsern

katholischen Gebetbücher-Verlag

(früher C. Etlinger in Würzburg) durch Errichtung von Commissionslagern versuchsweise zu verbreiten suchen.

Sortimenter, welche sich damit befassen wollen, ersuchen wir erg., sich baldgef. mit uns in directe Correspondenz zu setzen, und werden wir dieselben nicht nur mit unseren Kunden in ihrem Wirkungskreise bekannt machen, sondern auch durch Gewährung von Rabatt in den Stand setzen, ihre Bemühungen lohnend zu machen. Zur Vereinfachung der Sache wäre es wünschenswerth, wenn die auf unsere Offerte reflectirenden Handlungen gleich genau die Städte bezeichnen, inwieweit sich ihr Wirkungskreis erstreckt, damit wir denselben unseren Kundenkreis nähhaft machen können.

Die erforderlichen Circulare an die resp. Kunden liefern wir den Herren Sortimentern gratis und bitten um möglichste Berücksichtigung unserer Nutzen bringenden Offerte. Handlungen in Österreich wollen wegen des hohen Silber-Agio's geeignete Vorschläge machen, und werden wir diese, soweit es nur immer in unseren Kräften steht, vorzugsweise berücksichtigen.

Ergebnist

Berlin, im September 1861.

Hob. Genrich's Verlagsh.

[15779.] Wir ersuchen die geehrten Herren Collegen, unsere Firmen:

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhandlung (M. Diesterweg),

Joh. Chr. Hermann'sche Verlagsbuchhandlung (F. E. Suchsland),

nicht zu verwechseln, wie dies häufig, namentlich bei Verschreibungen vorkommt, wodurch leicht eine Verzögerung in der Expedition des Verlangten entsteht.

Frankfurt a/M., den 3. Sept. 1861.

M. Diesterweg,

Joh. Chr. Heckmann'sche Buchh.

F. E. Suchsland,

Joh. Chr. Hermann'sche Verlagsbuchh.

The Illustrated London News.

[15780.]

Ludwig Denicke in Leipzig hält Lager und expediert umgehend zu den niedrigsten Sätzen, befördert Inserate à 1 Pf pro Zeile, vermittelt Electrotypen — Kupfer-Clichés — von den Illustrationen und bezieht sich im Uebrigen auf sein Circular vom 15. Juni 1861, abgedruckt im Börsenblatte Nr. 78 vom 21. Juni und Nr. 81 vom 28. Juni.

[15781.] In meinem neuen, massiv gebauten Niederlagsgebäude in bester Buchhändlerlage sind noch drei größere Säle, die sich zu Lägern eignen, von Michaelis oder Weihnachten ab zu vermieten.

Ernst Keil in Leipzig.

[15782.] Ich beabsichtige demnächst einen vollständigen Katalog aller bis jetzt erschienenen photogr. Visitenkarten - Portraits (circa 2000 Blatt) drucken zu lassen. Ich offerre Ihnen hieron:

| | | |
|----------|-------------------|----------------|
| 50 Expl. | ohne Firma | für 1 Pf baar. |
| 100 | = mit Ihrer Firma | für 2 Pf |
| 200 | = | = 3 = 10 Pf. |
| 500 | = | = 7 = 15 = |
| 1000 | = | = 12 = |
| 2000 | = | = 20 = |
| 3000 | = | = 26 = |

Gef. Aufträge erbitte bis spätestens den 5. October.

Es wird vielen Herren Collegen bekannt sein, wieviel die bisjetzt von mir ausgegebenen Kataloge zum Absatz der Visitenkarten beigebracht haben; alle in dem Kataloge enthaltenen Visitenkarten liefere ich zu den bekannten Preisen.

Berlin, den 18. September 1861.

D. Neimer's Sort.-Buch- u. Kunsthändlung (H. Quaas).

The Illustrated London News.

[15783.]

Infolge meines Circulars vom 15. d. M. werden viele Prospekte mit Firma verlangt. Ich werde also

Prospekte mit Firma geben unter Berechnung von 1 Pf — pro 500 Expl.

Leipzig, den 18. September 1861.

Ludwig Denicke.

Für Leihbibliotheken.

[15784.]

Bei Joh. Urban Kern in Breslau ist soeben erschienen und gratis zu haben:

Verzeichniß gebundener Doubletten

aus meiner Leihbibliothek: neuere gern gelesene Romane, Ritter-, Räuber- und Geistesgeschichten, sämmtlich in dunklem Leinwand-Einband, gelesen, doch in noch gutem, brauchbaren Zustande, welche bei mir

zum Preise von 5 Pf pro Band gegen baare Zahlung zu haben sind. — Bei Entnahme von 180 Bänden und mehr findet noch eine Ermäßigung des Preises statt.

Verkaufsantrag.

[15785.]

Um meine ganze Thätigkeit meinem Kunstverlage widmen zu können, beabsichtige ich, das im Jahre 1859 in meinem Verlage erschienene Werk:

Ueber den Rathschluß Gottes mit der Menschheit und der Erde, von William Penny Caird aus Montrose in Schottland u. Joh. Evang. G. Luz. 2 Bde. 2. vermehrte Aufl. 8. 40 Bogen. Ladenpreis 1 Pf 22 Ng. en bloc zu verkaufen. Vorrauth noch circa 1000 Exemplare.

Sehe gefälligen Offerten entgegen.

Stuttgart, im September 1861.

H. Müller.

[15786.] Clichés und sonstige typographische Ausstattungen, die Bezug auf das Leben der heil. Maria haben, werden zu kaufen gesucht. Probeabdrücke nebst Preisangabe wird Herr Herm. Schulze in Leipzig weiterbefördern.